

Evaluierung der Lehre im Sommersemester 2013

In der folgenden Aufstellung sind die wichtigsten Resultate der Evaluierung der Lehre an der Fakultät 13 aus dem Sommersemester 2013 aufgeführt. Der Einfachheit halber ist hier nur das Resultat in einem einzigen Wert berücksichtigt, nämlich die Bewertung der Aussage "Alles in allem habe ich viel gelernt". Dies ist derjenige Wert, von dem wir annehmen, dass er das Urteil der Studierenden zur Qualität der betreffenden Lehrveranstaltung am repräsentativsten zusammenfasst. Die Durchschnittswerte zu dieser Frage werden auf der unten stehenden Tabelle zusammen mit den Ergebnissen des vergangenen Semesters aufgeführt. Die Werte liegen auf einer Skala von 1 („trifft voll zu“) bis 6 („trifft ganz und gar nicht zu“). Wenn einige Fächer bzw. Fachteile fehlen, so liegt dies in der Regel daran, dass für sie keine Daten vorlagen.

Im Sommersemester 2013 erfolgte die Befragung wieder per Online-Fragebogen. Aus den Werten unter 17. „**Beteiligung**“ geht hervor, dass infolge der ständigen technischen Verbesserung der Umfrage im Sommersemester 2013 mehr Kurse erreicht wurden als jemals zuvor. Gleichzeitig sank jedoch der Rücklauf, und zwar sowohl die absolute Anzahl der ausgefüllten Bögen als auch die durchschnittliche Anzahl der Bögen pro Kurs.

Ein Vergleich der Ergebnisse der **Dozentenumfrage** (18.) mit den Befragungen der vorangehenden Semester zeigt, dass die Akzeptanz der Evaluierung unter den Lehrenden sich nicht entscheidend verbessert hat.

Gegen Ende des Sommersemesters fand am 10.07.2013 eine **öffentliche Diskussionsveranstaltung** zur Praxis der Evaluierung an der Fakultät 13 statt, die mit ca. 50 Teilnehmern gut besucht war. Themen waren die unzureichende Beteiligung der Studierenden und die zurückhaltende Akzeptanz der Evaluierung durch die Lehrenden. Zu Verbesserung der Studierendenbeteiligung wurde angeregt a) Kürzung der Fragebögen, b) Vorverlegung der Befragung auf die Semestermitte, c) Abrücken von der flächendeckenden Evaluierung zugunsten einer Evaluierung einzelner, von Semester zu Semester wechselnder Lehrveranstaltungstypen.

Durchführung, Auswertung und der Evaluierung sowie Maßnahmen zur Verbesserung ihrer Akzeptanz wurden in diesem Semester durch das LMU *Center for Leadership and People Management* im Rahmen des LMU-Multiplikatorenprojektes gefördert. Mittel aus diesem Projekt wurden für die Verbesserung des technischen Ablaufs der Befragung verwendet, außerdem für Vorbereitung und Durchführung der Diskussionsveranstaltung sowie zur Erstellung einer Handreichung für die Lehrenden mit Ratschlägen für die praktische Auswertung der Evaluierung.

	"Alles in allem habe ich viel gelernt"		Anzahl Bögen	
	WS 2012/13	Sommer 2013	WS 2012/13	Sommer 2013
1. Departments				
1.1. Gesamt				
Department I	2,1	1,9	3941	2882
Department II	2,1	1,9	3367	2850
Department III	2,3	1,9	2115	1884
1.2. Proseminare				
Department I	2	2	1104	867
Department II	1,7	2	132	164
Department III	2,5	2	241	124
1.3. Haupt- / Masterseminare				
Department I	2	2	403	438

Department II	2,1	2,1	177	145
Department III	1,8	1,8	101	129
1.4. Vorlesungen				
Department I	2,4	2,4	851	478
Department II	2,4	2	329	320
Department III	2,6	2,5	447	230
2. Allg. & Indogerman. Sprachwissenschaft	1,5	1,4		43
3. Buchwissenschaft	*	2,1	***	124
4. Computerlinguistik	*	2,9	***	78
5. Amerikanistik				
Nur Vorlesungen	*	3,2	***	63
6. Anglistik				
6.1. Abteilungen				
Literaturwissenschaft	2,3	1,9	524	378
Linguistik	2,5	1,9	383	230
Fachdidaktik	2,5	2,1	311	157
Mediävistik	2,1	1,8	71	142
Literarisches Übersetzen	2,6	2	41	46
Sprachpraxis	2	1,8	658	593
6.2. Kurstypen				
Proseminare	2	2	153	116
Haupt- / Masterseminare	1,9	1,6	110	58
Vorlesungen	2,6	2,3	447	167
7. Deutsch als Fremdsprache	2,0	1,8	547	243
Literaturwissenschaft	1,7	2,1	44	44
Sprachwissenschaft	1,8	1,6	286	133
Sprachpraxis	1,9	1,9	55	57
8. Finnougristik				
Proseminare	*	1,8	***	17
Hauptseminare	*	*	***	***
Vorlesungen	*	1,6	***	10
9. Germanistik				
9.1. Abteilungen				
Neuere deutsche Literatur	2,2	2	823	536
Linguistik	2,3	2,1	587	375
Mediävistik	1,9	1,9	418	322

Fachdidaktik	2,5	1,9	694	597
Didaktik Deutsch als Zweitsprache	2	1,9	164	516
9.2. Veranstaltungstypen				
Proseminare NdL	2,2	2	254	228
Proseminare Linguistik	1,9	2,1	196	172
Proseminare Mediävistik	1,8	1,9	166	120
Proseminare Fachdidaktik	1,9	1,8	180	211
Proseminare DDaZ	1,6	1,8	97	144
Haupt- / Masterseminare NdL	2,1	1,6	203	142
Haupt- / Masterseminare Linguistik	2,1	1,9	61	54
Haupt- / Masterseminare Mediävistik	1,9	1,9	52	58
Haupt- / Masterseminare Fachdidaktik	2,8	2,3	45	103
Vorlesungen NdL	2,4	1,9	212	111
Vorlesungen Linguistik	2,6	2,7	189	48
Vorlesungen Fachdidaktik	3,7	2,7	103	122
10. Italianistik				
10.1. Abteilungen				
Literaturwissenschaft	2,6	1,6	123	42
Linguistik	2,2	2,1	29	49
Fachdidaktik	–	*		*
Sprachpraxis	1,6	1,9	107	151
10.2. Veranstaltungstypen				
Proseminare	1,7	1,5	6	22
Haupt- / Masterseminare	2,8	2	10	29
Vorlesungen	2,9	2	40	58
11. Klassische Philologie				
11.1. Latein				
Literaturwissenschaft	2,6	2,0	198	137
Fachdidaktik	1,7	1,9	99	64
Lektüre	2,4	2,0	107	71
Übersetzung	1,8	2	330	123
11.2. Griechisch				
Literaturwissenschaft	2	1,5	94	53
Lektüre	2,3	1,9	39	65
Übersetzung	1,7	1,6	101	48
11.3. Veranstaltungstypen				
Proseminare	2,8	2,2	38	79
Haupt- / Masterseminare	2,5	*	59	***
Vorlesungen	2,1	1,6	131	48
12. Komparatistik				
Gesamt	1,9	2,0	197	162

Haupt- / Masterseminare	1,6	1,7	25	41
Vorlesungen	2,4	2,1	56	66
13. Nordistik				
13.1. Abteilungen				
Alt- / Neuskandinavistik	1,9	1,6	218	108
Sprachpraxis	*	1,5	***	81
13.2. Veranstaltungstypen				
Haupt- / Masterseminare	3	*	35	***
Vorlesungen	1,9	1,8	39	44
14. Phonetik & Sprachverarbeitung				
Gesamt	2	2	197	114
Vorlesungen	2,5	1,6	56	10
15. Romanistik				
15.1. Abteilungen				
Literaturwissenschaft	2,5	2,3	309	259
Linguistik	2,1	1,9	326	347
Fachdidaktik	2,5	1,6	70	51
Sprachpraxis/ Französisch	2,2	2	370	379
Sprachpraxis/ Portugiesisch	1,8	2,1	39	32
Sprachpraxis/ Spanisch	2,2	2	414	324
15.2. Veranstaltungstypen				
Proseminare	1,7	2	111	94
Proseminare Literaturwissenschaft	1,7	2,2	43	53
Proseminare Linguistik	1,7	1,7	56	35
Haupt- / Masterseminare	2,4	2,3	118	126
Vorlesungen	2,7	1,9	128	77
16. Slavistik				
16.1. Abteilungen				
Literaturwissenschaft	2,6	1,6	89	30
Linguistik	2,1	1,9	66	32
Sprachpraxis	1,7	1,5	148	64
16.2. Kurstypen				
Haupt- / Masterseminare	2	*	35	***
Vorlesungen	2,6	1,8	39	46
17. Beteiligung	Anzahl Bögen	Anzahl Kurse	Bögen/Kurs	
WS 2011/12 (manuell)	7239	529	13,7	
SS 2012 (elektron.)	8079	1068	7,6	
WS 2012/13 (elektron.)	9423	1074	8,8	
SS 2013 (elektron.)	7576	1130	6,7	

18. Dozentenumfrage				
	WS 11/12	SS 12	WS 12/13	SS13
1. Ich messe der universitären Lehre einen hohen Stellenwert bei.	1,2	1,1	1,1	1,2
2. Der Idee einer Evaluierung der Lehre durch die Studierenden stehe ich grundsätzlich positiv gegenüber.	1,6	1,5	1,6	1,5
3. Der aktuellen Praxis der Evaluation der Lehre an der Fakultät 13 stehe ich positiv gegenüber.	2,6	2,5	2,5	2,6
4. Die bisherigen Evaluationsrunden haben geholfen, meine Lehre zu verbessern.	3,6	3,0	3,0	3,2
5. Die bisherigen Evaluationsrunden haben Situation der Lehre in meinem Fach insgesamt verbessert.	4,4	3,7	3,7	3,7
6. Es sollten mehr Möglichkeiten geschaffen werden, öffentlich über Fragen der Lehre zu diskutieren.	2,8	2,3	2,2	2,5

Bewertungsskala

1 (,trifft voll zu') > 6 (,trifft ganz und gar nicht zu')